



Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

am 14. Mai 2023 finden in Schleswig-Holstein wieder Kommunalwahlen statt und auch Sie sind aufgerufen, ihr örtliches „Parlament“ zu wählen: die Quickborner Ratsversammlung.

Die Ratsversammlung ist das politische Gremium in Quickborn. Hier werden die Entscheidungen getroffen, die von der Verwaltung im Rathaus zum Wohle der Stadt und seinen Bürgerinnen und Bürgern umgesetzt werden sollen.

Quickborn hat sich rasant entwickelt und ist immer attraktiver geworden, die Einwohnerzahl ist auf 23.000 gewachsen. Unsere Schullandschaft ist nach vielen Modernisierungsmaßnahmen eine der besten und modernsten im Kreis Pinneberg und sogar Schleswig-Holsteins. Ebenfalls wurde in der aktuellen Legislatur die Zahl der Kinderbetreuungsplätze durch die Eröffnung von zwei neuen Kitas deutlich erhöht.

Viele Bauvorhaben wurden abgeschlossen oder befinden sich in der Umsetzung. Das ÖPNV-Projekt mit der neuen S5 von Hamburg Hbf bis Kaltenkirchen

ist aktuell in der Bauphase. Durch die geplante Errichtung eines neuen Parkhauses mit ausreichend Stellfläche am Bahnhof Quickborn-Süd, wird die Mobilitätswende mit dem Umstieg vom Auto auf die S-Bahn bequem umsetzbar. Ferner sind wir mit dem Ausbau unseres Glasfasernetzes weiter auf Zukunftskurs. Gleichzeitig werden das kulturelle Angebot gefördert, öffentliche Einrichtungen wie Bücherei und Freibad unterstützt, beliebte Veranstaltung wie das Eulenfest und der Weihnachtsmarkt ausgeweitet sowie Vereine und Verbände unterstützt und vieles mehr.

Ich möchte Ihnen hiermit Ihren Direktkandidaten sowie die Kurzfassung unseres Wahlprogramms vorstellen, mit dem wir Quickborns Entwicklung erfolgreich weiterführen wollen.

Ihr

Eike Kuhrcke

Vorsitzender
Stadtverband Quickborn



Mehr zur Briefwahl und zur Kommunalwahl am 14. Mai 2023 finden Sie auf www.cdu-quickborn.de



#ZukunftsteamQuickborn

Über mich

- Jahrgang 1973
- seit 1994 wohnhaft in Quickborn
- Verwaltungsfachangestellte seit 1994 bei der Freien und Hansestadt Hamburg fest angestellt
- Verheiratet, 3 Kinder
- 2. Stellvertretendes bürgerliches Mitglied des ABKF

So erreichen Sie mich:

- 📍 Harksheider Weg 95d, 25451 Quickborn
- ☎ 0176 / 55243095 📧 @cduquickborn
- ✉ Susanne.Luebke@cdu-quickborn.de
- 🌐 www.cdu-quickborn.de

Haben Sie noch Fragen?
Sprechen Sie mich gern an!

V.i.S.d.P.: Susanne Lübke | Harksheider Weg 95d | 25451 Quickborn



CDU Stadtverband Quickborn



Susanne

Lübke

#ZukunftsteamQuickborn



#ZukunftsprogrammQuickborn

Unser vollständiges Wahlprogramm auf www.cdu-quickborn.de oder unter Tel. 0176/22 22 22 20 anfordern!

Bildung und Qualifikation als Basis für unsere Zukunft

Familienleben und ein gutes Umfeld sind Voraussetzungen für unser aller Zusammenleben und die positive Entwicklung unserer Kinder. Das ist die Basis unserer Gesellschaft.

Wir werden:

- die nahezu 100%ige Deckung des Bedarfs an KiTa- und Hortplätzen bei hoher Qualität beibehalten und die Anzahl der Krippenplätze weiter erhöhen,
- für bezahlbaren Wohnraum eintreten.

Schule und Bildung

Bildung und Qualifikation sind die Basis unserer Gesellschaft. Sie bilden das Kapital für unsere Zukunft.

Wir werden:

- die zeitgemäße Modernisierung der Quickborner Schulen fortsetzen mit den Schwerpunkten Schulzentrum-Süd und Waldschule,

- für die beste IT-Ausstattung unserer Bildungsstätten eintreten,
- die Ganztagsbetreuung für Grundschüler ausbauen.



Das Freibad erhalten und dort auch für Schwimmunterricht sorgen

Sport und Kultur

Sportliches und kulturelles Angebot, abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten und gesellschaftliche Verbindungen sind Kennzeichen für die Attraktivität unserer Stadt. Sie machen sie lebens- und liebenswert.

Wir werden:

- die Quickborner Vereine und Verbände tatkräftig unterstützen und finanziell fördern und ihnen Quickborner Veranstaltungsstätten unbürokratisch und kostengünstig zur Verfügung stellen,
- die Attraktivität unserer Stadtfeste (u.a. Eulenfest, Familienfest und Weihnachtsmarkt) weiter steigern.

Innenstadt attraktiv und belebt gestalten

Eine gute Verwaltung ist die Voraussetzung für das Funktionieren unserer Stadt. Hier müssen politische Entscheidungen zum Wohle der Quickborner in die Tat umgesetzt werden.

Wir werden:

- uns für ein gepflegtes, sauberes Stadtbild engagieren,
- uns dafür einsetzen, dass Öffnungszeiten und Erreichbarkeit des Rathauses noch bürgerfreundlicher gestaltet werden,
- sowohl Attraktivität als auch Anzahl der Spielplätze steigern,
- weitere Freilaufflächen für Hunde schaffen und
- mithelfen, die Polizeiwache möglichst schnell in die Stadtmitte umzusiedeln.



Die Polizei muss präsent sein, um Straftaten vorzubeugen

Stadtplanung

Quickborn wächst und gedeiht – und damit steigen auch die Anforderungen. Deshalb ist umsichtige und verantwortungsvolle Planung so wichtig.



Ideen für ein attraktives Stadtbild müssen vorangetrieben werden

Wir werden:

- eine intensive Beteiligung der Quickborner an der städtebaulichen Planung sicherstellen, dies gern auch über moderne Medien wie Livestream,
- eine maßvolle Vorgehensweise bei der Schaffung von neuem Wohnraum verfolgen, um die Kapazität der Infrastruktur nicht zu überfordern,
- zukunftsfähige Wohnmodelle schaffen, z.B. Mehrgenerationenhäuser und altersgerechte Wohnkonzepte.

Wirtschaftsstandort Quickborn ausbauen

Quickborns Nähe zur Metropolregion Hamburg und die gute Verkehrsanbindung sind auch für überregional aktive Unternehmen echte Standortvorteile. Erfolgreiche Wirtschaftsbetriebe sind zudem eine wichtige finanzielle Grundlage für unsere Stadt.

Wir werden:

- neue Gewerbegebiete erschließen und auf die sinnvolle Vermarktung bestehender Freiflächen drängen,
- uns für eine belebte Innenstadt mit vielseitigen Angeboten für alle einsetzen und
- für Quickborn Heide eine „Ortsmitte“ mit attraktivem Einzelhandel, Apotheken, Ärzten, Therapeuten und Gastronomie einfordern.



Weiteres Gewerbe gewinnen und dadurch mehr Gewerbesteuern einnehmen

Knappe Finanzmittel zwingen mehr denn je zu umsichtigem Handeln. Wichtige Investitionen in Schulen, KiTas und Infrastruktur haben zu einem hohen Schuldeniveau geführt.

Wir werden:

- für wichtige Projekte weiterhin die benötigten Gelder bereitstellen,
- bei allen Maßnahmen immer auf Sparmöglichkeiten drängen,



Fördermittel rechtzeitig beantragen

- möglichst viele Fördermittel von Kreis, Land und Bund einfordern,
- alle Möglichkeiten des Finanzausgleichs nutzen,
- für die immer höheren Belastungen der Kommunen durch gesetzliche Vorgaben den finanziellen Ausgleich fordern.



Gute Schulen sind die Voraussetzung für gute Schüler